

Kryolipolyse

Fett weg mit Kälte

Verlieren Sie bis zu 30% Fett an Problemzonen wie Bauch, Po, Hüfte, Oberschenkel oder Oberarmen mit nur einer Behandlung.

Die Kryolipolyse ist ein modernes Verfahren, das ohne OP dauerhaft störende Fettpolster schmerzfrei und sicher entfernt.

Diese neue Behandlungstechnik wird von uns individuell auf die Person angepasst und verbunden mit komplementär medizinischen Methoden ganzheitlich angewendet.

Wir verwenden ausschliesslich die neueste Technologie, damit höchstmögliche Sicherheit und ein maximaler Behandlungserfolg garantiert werden kann.

Bei der Kryolipolyse werden die störenden Fettpolster mittels Vakuum in einen speziellen Applikator eingezogen und dann kontrolliert gekühlt, um in diesem Bereich bis zu 30% der Fettzellen dauerhaft zu entfernen.

Es können bis zu zwei Regionen gleichzeitig behandelt werden. Eine Behandlung dauert circa 45 - 60 Minuten. Anschliessend können Sie Ihren gewohnten Tagesablauf fortsetzen. In der Regel werden 3 Anwendungen benötigt, um das gewünschte Resultat zu erreichen.

Lesen Sie den gesamten Fragen- und Antwortenkatalog

Was bedeutet Kryolipolyse?

Bei der sogenannten Kryolipolyse wird das Fettgewebe zur Einleitung einer Lipolyse (Abbau von Fettzellen) von aussen kontrolliert gekühlt. Das umliegende Gewebe bleibt dabei unversehrt. Nach 2 - 3 Monaten erhält man eine natürlich aussehende und deutliche Fettreduzierung.

Wie funktioniert Kryolipolyse?

Ein spezieller Applikator wird am definierten Bereich angesetzt. Er entzieht durch kontrollierte Kühlung Energie aus dem darunter liegenden Fettgewebe und schützt gleichzeitig Haut, Muskeln, Nerven und anderes Gewebe. Bei den somit gekühlten Fettzellen wird eine Apoptose (kontrollierter Zelltod) ausgelöst. Die Zellen werden im Anschluss stufenweise abgebaut. Dadurch wird eine Reduzierung der Fettschicht und somit eine Umfangsreduzierung erreicht. Während der Anwendung wird die Haut kontinuierlich überwacht, damit eine stabile und sichere Anwendung gewährleistet ist.

Was geschieht mit den Fettzellen?

Während des Verfahrens wird durch die Kälteexposition eine Apoptose (kontrollierter Zelltod) der Fettzellen verursacht. In den Monaten nach der Anwendung bauen körpereigene Entzündungszellen die betroffenen Fettzellen langsam und stufenweise ab. Lipide werden aus den Fettzellen freigesetzt und vom Lymphsystem abtransportiert.

Was bedeutet die Kälte für das Fett?

Die in den Fettzellen enthaltenen Lipide kristallisieren bei Kälte schneller als andere Zellen, denn sie sind dem Energieentzug (Kühlung) gegenüber anfälliger als die umliegenden Gewebe. Dadurch können Fettzellen durch die Kryolipolyse ganz gezielt behandelt werden, und die anderen Gewebe wie Muskeln, Nervenzellen und die Haut bleiben dabei unversehrt.

Was versteht man unter der Kryolipolyse-Behandlung?

Das Kryolipolyse-Verfahren ist eine neue, nicht invasive Methode zur klinisch nachgewiesenen Fettschichtreduzierung. (Nicht invasiv bedeutet äusserlich, ohne ein Eindringen von Geräten in den Körper, wodurch geringere Unannehmlichkeiten und Risiken bestehen als bei einer Operation.)

Was passiert während der Behandlung?

Gemeinsam mit der zu behandelnden Person werden die gewünschten Behandlungszonen festgelegt. Nach einer Anamnese zur Beantwortung wichtiger Fragen und fachgerechter Erläuterung des Ablaufes der Behandlung wird der zu behandelnde Bereich zum Schutz der Haut mit einem speziellen Kälteschutzfloss bedeckt und der Applikator entsprechend platziert. Das Vakuum im Applikator zieht dann das Fettpölsterchen nach oben zwischen die Kühleinheiten. Sie werden, je nach Beschaffenheit des Bereiches, ein Druck- und Zuggefühl verspüren. Dieses lässt nach ca. 2 - 3 Minuten nach und wird durch Druckregulierung und ein spezielles Massageprogramm des Vakuums minimiert. Damit wird sichergestellt, dass die Kühlung des Gewebes möglichst effizient und sicher erfolgen kann. Die Behandlung ist nach ca. 60 Minuten abgeschlossen.

Wie fühlt sich die Anwendung an?

In den ersten Minuten der Anwendung verspüren Sie einen Druck und ein intensives Kältegefühl, das schnell nachlässt. Viele Klienten lesen während der Behandlung eine Zeitung oder ein Buch, arbeiten am Laptop oder entspannen einfach.

Ist meine Alltagstätigkeit nach der Behandlung eingeschränkt?

Nein. Da es sich bei diesem Verfahren nicht um einen operativen Eingriff handelt, können Sie sofort wieder Ihren normalen Aktivitäten nachgehen. Es können jedoch Rötungen, leichte Blutergüsse, Schwellung, Kribbeln oder eine Gefühlstauheit im behandelten Bereich entstehen. Dies sind aber harmlose und nur vorübergehende Symptome, die in wenigen Tagen verschwinden.

Wann werde ich eine Veränderung sehen?

Die ersten Veränderungen treten üblicherweise bereits zwei bis drei Wochen nach der Anwendung auf und sind nach zwei Monaten am deutlichsten sichtbar. Fettzellen werden vom Körper jedoch bis zu vier Monate lang nach der Anwendung abgebaut.

Welche Ergebnisse sind zu erwarten?

Jede Anwendung führt üblicherweise zu einer deutlichen Fettreduzierung (bis zu 30% im behandelten Bereich). Nach der ersten Behandlung können, wenn nötig, weitere Anwendungen durchgeführt werden, um noch mehr Fett zu reduzieren. Viele Klienten erreichen ihr Ziel jedoch bereits nach ein bis zwei Anwendungen im behandelten Bereich.

Wie lange bleibt das erreichte Ergebnis?

Bei der Kryolipolyse werden die behandelten Fettzellen beseitigt. Wenn Sie eine normale und gesunde Lebensweise führen, sowie auf Ihre Ernährung achten, werden die Ergebnisse langfristig stabil bleiben.

Benötigt man zusätzlich eine spezielle Nahrungsumstellung, Diät oder ein Bewegungsprogramm?

Nein. Sie benötigen keine weitere Umstellung Ihrer gewohnten Lebensweise. Jedoch unterstützt eine gesunde Lebensweise und Ernährung den Fettabbau und die Erhaltung des Ergebnisses.

Was ist der Unterschied zu invasiven Verfahren wie z.B. der Liposuktion (Fettabsaugung)?

Das Ergebnis des Kryolipolyse-Verfahrens ist nicht so schnell und massiv wie die invasiven Verfahren (wie z.B. die Liposuktion). Für Patienten, welche die mit chirurgischen Eingriffen verbundenen Schmerzen, Risiken, Genesungszeiten und möglichen Komplikationen vermeiden möchten, ist die Kryolipolyse jedoch die bevorzugte Alternative.

Gibt es bekannte Nebenwirkungen nach einer Behandlung?

Das Kryolipolyse-Verfahren ist nicht invasiv. Sie sind direkt nach der Anwendung wieder arbeits- und gesellschaftsfähig. Im behandelten Bereich kann es möglicherweise zu einer Rötung kommen, die wenige Minuten bis einige Stunden anhalten kann. In seltenen Fällen können Schwellungen oder Blutergüsse auftreten, die innerhalb einiger Stunden, Tage und Wochen abklingen. Es gibt Klienten, die im behandelten Bereich vorübergehend ein taubes Gefühl wahrnehmen, das eine bis acht Wochen anhalten kann.

Für wen ist die Kryolipolyse am besten geeignet?

Ideale Klienten für das Kryolipolyse-Verfahren haben kleinere und mittlere Fettpölsterchen, die sie trotz guter Ernährung und Sport nicht loswerden können. Sie sind an einer Fettreduzierung oder Bodyforming an den Problemzonen interessiert, möchten sich jedoch keiner invasiven Behandlung oder OP unterziehen. Das Verfahren eignet sich nicht zur Gewichtsabnahme, bzw. für sehr übergewichtige Personen und ist kein Ersatz, jedoch eine Alternative, für invasive Methoden wie Liposuktion (Fettabsaugung).